19.3.2021 - landeszeitung.de

Missbrauchsskandal: Kardinal Woelki kündigt unabhängige Kommission an

Frankfurt a.M.. Der Kölner Kardinal Rainer Maria Woelki hat die Berufung einer unabhängigen Kommission zur weiteren Aufklärung der Fälle sexualisierter Gewalt in seinem Erzbistum angekündigt.

...

Die Bewegung „Wir sind Kirche“ forderte den Kölner Erzbischof auf, auch selbst Konsequenzen zu ziehen und seinen Rücktritt anzubieten.

...

Die Bewegung „Wir sind Kirche“ begrüßte es als folgerichtig, dass der Hamburger Erzbischof Heße nach der Vorstellung des Gutachtens dem Papst seinen Rücktritt angeboten hat. Nun solle sich auch Kardinal Woelki selbst fragen, „ob es nach seinen häufig gemachten Ankündigungen nicht auch für ihn jetzt an der Zeit ist, dem Papst seinen Rücktritt anzubieten“, erklärte „Wir sind Kirche“ am Donnerstagabend.

Das Gutachten habe „in den schlecht geführten und sehr lückenhaften Akten zwar keine strafrechtlich relevante Pflichtverletzung“ bei Woelki erkennen können. „Als nach Kirchenrecht Letztverantwortlicher in seinem Bistum kann er sich jedoch nicht als unbeteiligt bezeichnen, denn im mildesten Fall hat er in seinem Amt wichtige Pflichten versäumt“, erklärte die Bewegung.

RND/epd

https://www.landeszeitung.de/nachrichten/politik/240512-missbrauchsskandal-kardinal-woelki-kuendigt-unabhaengige-kommission-an/

Zuletzt geändert am 19.03.2021